

Presseinformation

WALDECK RECHTSANWÄLTE beraten DFS Deutsche Flugsicherung bei der Gründung des Gemeinschaftsunternehmens mit Deutsche Telekom für den Drohnenmarkt

Die Deutsche Telekom AG und die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH haben die Gründung ihres Gemeinschaftsunternehmens Droniq GmbH bekanntgegeben. Droniq stellt eine technische Plattform zur Ortung von Drohnen zur Verfügung, die künftig Drohnenflüge auch außerhalb der Sichtweite des Piloten ermöglicht.

Kern des Produktangebots von Droniq ist ein UAS Traffic Management System (UTM), das die Positionsdaten der Drohnen verarbeitet und zusammen mit den Ortungsdaten der bemannten Luftfahrt darstellt. Auf diese Weise entsteht ein komplettes Luftlagebild.

Zunächst wird sich Droniq auf den deutschen Markt konzentrieren. Eine schrittweise Expansion ins europäische Ausland ist geplant. Vorrangige Zielgruppen von Droniq sind vor allem gewerbliche Steuerer aus den Bereichen Infrastruktur, Vermessung oder Landwirtschaft, die Drohnen außerhalb der Sichtweite fliegen wollen. Daneben Einsatzkräfte der Polizei, der Feuerwehr und des Rettungswesens sowie Nutzer aus dem Umfeld der allgemeinen Luftfahrt. Trainings für Drohnensteuerer sowie individuelle Beratungsangebote gehören bereits heute zum Portfolio der Droniq.

Berater DFS Deutsche Flugsicherung GmbH:

WALDECK RECHTSANWÄLTE, Frankfurt am Main: Thomas Fischer (IT / Öffentliches Recht, Federführung), Laurenz Meckmann (M&A), Jan Liepe (Öffentliches Recht), Norbert Schleper (Öffentliches Recht), Margarethe von Bandemer (M&A), Jonas Heinz (Kartellrecht)

Inhouse:

Thomas Uhl (Leiter Rechtsabteilung, Federführung), Andrea Boggia, Stephen Scheer, Daniel Makiol

Berater Deutsche Telekom AG:

SEITZ & PARTNER: Dr. Daniel Grewe (M&A, Federführung)

Inhouse:

Robert Joachim Saß (M&A), Dr. Hilmar Leonhardt, Sophie Barends (beide Kartellrecht)

Über die DFS: Die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH ist ein bundeseigenes, privatrechtlich organisiertes Unternehmen mit rund 5.400 Mitarbeitern (Stand 31.12.2018). Die DFS sorgt für einen sicheren und pünktlichen Flugverlauf. Die rund 2.000 Fluglotsen leiten täglich bis zu 10.000 Flüge durch den deutschen Luftraum, im Jahr mehr als drei Millionen. Deutschland ist damit das verkehrsreichste Land in Europa. Das Unternehmen betreibt Kontrollzentralen in Langen, Bremen, Karlsruhe und München sowie Tower an den 16 internationalen Verkehrsflughäfen in Deutschland. Die Tochtergesellschaft „DFS Aviation Services GmbH“ vermarktet flugsicherungsnahe Produkte

und Dienstleistungen und ist für die Flugverkehrskontrolle an neun deutschen Regionalflughäfen sowie an den Flughäfen London-Gatwick und Edinburgh verantwortlich. www.dfs.de

Über Waldeck Rechtsanwälte: Waldeck Rechtsanwälte mit Sitz in Frankfurt am Main konzentrieren sich in ihrer Beratungstätigkeit auf die Bereiche Banking, Mergers & Acquisitions, Infrastructure sowie Outsourcing.

Frankfurt am Main, den 4. Juni 2019

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Waldeck Rechtsanwälte
Thomas Fischer
Telefon: +49.69.90747 - 145
E-Mail: presse@waldeck.eu
Internet: www.waldeck.eu